



Steiner Anzeiger

GROSSAUFLAGE
WEIHNACHTSGRÜSSE

WOCHENZEITUNG FÜR DEN BEZIRK
STEIN AM RHEIN UND UMGEBUNG

28. Jahrgang, Nummer 50, 17. Dezember 2019

Einzelpreis: Fr. 2.00, erscheint immer dienstags



Schreinerei AG
Grossholzstrasse 6
8253 Driessenhofen
T +41 52 646 01 60
www.roesch.ch

A1470452



Am Samstag feierte der serbische Verein Kolubara sein 30-jähriges Bestehen. Zusammen mit Vereinspräsident Ratko Savic und Vereinsmitbegründerin Radmila Djukic hebt man das Glas. Bild: jwü

In eigener Sache

Weihnachten und Neujahr stehen vor der Tür. Die Festtage beginnen in diesem Jahr jeweils dienstags, dem Erscheinungstag des «Steiner Anzeiger», und dauern fast die ganze Woche. Aus diesem Grund wird kommende Woche die Weihnachtsausgabe Ihres Leibblatts eine Doppelnnummer sein, und die Ausgabe von Silvester fällt aus. Regulär geht es dann im Januar weiter: Ab dem 7. Januar 2020 werden Sie wie gewohnt jeden Dienstag Ihren «Steiner Anzeiger» im Briefkasten finden. (r.)

Grosses Lob dem festlichen Städtli

Laut Einschätzung der renommierten Zeitschrift «Architectural Digest» gehört Stein am Rhein zu den festlichsten Winterreisedestinationen Europas. Besonders charmant seien die schönen Fresken der Fassaden, schreibt die Zeitschrift und empfiehlt den Besuchern, zuerst das Städtchen zu besichtigen und anschliessend ein Fondue zu geniessen. (r.)

ANZEIGE

ZIMMERMANN
BAUSTOFFE BAUFACHMARKT

Im Grund 5
D-78337 Öhningen
+49 7735/8571

www.baustoffe-zimmermann.de

Ein Hoch auf die Humanität

Der serbische Verein Kolubara wurde vor 30 Jahren gegründet, um die Landesbräuche in der Fremde zu pflegen. Heute liegt der Schwerpunkt auch bei der humanitären Hilfe für Landsleute, die im Vaterland geblieben sind. **Jurga Wüger**

STEIN AM RHEIN Rund dreissig Mitglieder pilgerten am Samstagabend Richtung Restaurant Wasserfels, um ein bedeutendes Vereinsereignis zu feiern. Der serbische Verein Kolubara, der den Namen eines Flusses in Serbien trägt und dem heute dreissig Familien angehören, wurde vor drei Jahrzehnten in Stein am Rhein gegründet. Von den sieben Gründungsmitgliedern leben heute nur noch drei: der Vereinspräsident Ratko Savic, seine Frau Gordana

und Radmila Djukic. Ratko Savic präsidiert den Verein bereits zum zweiten Mal. Nach einer Pause übernahm er im Jahr 2007 erneut das Zepter. «Wir sind ein kleiner Verein, aber eine grosse Familie», sagt er, und begrüsst am Samstag jeden Einzelnen mit ein paar netten Worten und einem kräftigen Händedruck.

Viele Generationen vertreten
Ursprünglich wurde der Verein Kolubara gegründet, um serbische

Bräuche zu pflegen und sie an die kommenden Generationen weiterzugeben. So wird heute immer noch der 28. Juni, ein Gedenktag des heiligen Veits, mit Tanz, Speis und Geselligkeit gefeiert. Die Basis stellt die Schlacht am Amselfeld dar, die sich am 28. Juni 1389 unweit von Pristina ereignete. Die serbische Tanz- und Trachtenkultur leben mit dem Tanzverein Kolo in Neuhausen weiter, weil alle serbischen Vereine gut untereinander vernetzt sind und ihre eigenen Schwerpunkte haben.

Nachdem der Verein Kolubara 22 Jahre bestand, wurde im Jahr 2011 eine Chronik des Vereins auf Serbisch herausgegeben. Dort wurden alle wichtigen Ereignisse...

FORTSETZUNG AUF SEITE 3



Einwohnerrat wünscht sich bessere Immobilienstrategie

Auch weiterhin wird Stein am Rhein am 1. August ein Feuerwerk erleben. Der Einwohnerrat will aber das Konzept mit den Veranstaltern überarbeiten. **Ursula Junker**

STEIN AM RHEIN Mangelnde Information, so lautete der mehrfach an der Einwohnerratssitzung in Stein am Rhein geäusserte Vorwurf an den Stadtrat. Das betraf sowohl das Budget 2020 wie auch den Stellenplan. «Eine klare Aufstellung wäre hilfreich», meinte Ruth Metzger (SVP) zum Stellenplan – eine Forderung, die auch GPK-Präsident Ueli Böhni stellte. Marcel Waldvogel (parteilos) forderte ferner, regelmässig zu evaluieren, welche Stellen denn überhaupt noch nötig seien. Peter Spescha (SP) erkundigte sich im Zusammenhang mit dem Stellenplan nach dem fälligen Personalreglement. Man sei tief in der Materie drin, antwortete Stadtpräsident Sönke Bandixen und habe eine Arbeitsgruppe dafür eingesetzt.

Geld aus dem Parkplatzfond

Finanzreferentin Karin Sigrist betonte in der Debatte zum Budget 2020, man habe nicht über die Stränge geschlagen. Trotz der stetig steigenden Kosten könne man einen leichten Schuldenabbau vornehmen. Böhni wies seitens der GPK darauf hin, dass das Budget ohne die Entnahme aus dem Parkplatzfond einen um 366 000 Franken höheren Verlust ausweisen müsste. Werner Käser (FDP) bezeichnete das Budget als «unschön». Er warnte vor Steuererhöhungen, forderte aber, dass der Stadtrat die Gebührenordnung überarbeite. Spescha kritisierte die Entnahme aus dem Parkplatzfond als problematisch. In der Debatte äusserte Nicole Lang (parteilos) ihren Unmut, dass der Einwohnerrat nicht detailliert zur Anschaffung eines Fahrzeugs für die Polizei informiert wurde. «Es wäre schön, wenn der Stadtrat von sich aus informieren würde», sagte auch Claudio Götz (Pro Stein), der



Für Diskussionen im Einwohnerrat sorgte das neue Konzept zur Immobilienstrategie für die Liegenschaften in der Altstadt. Bild: Sr.

sich nach Einzelheiten zum Budgetposten Ortsplanung erkundigte. Das sei der städtische Beitrag an die Planung der Unterführung. Die Stadt sei durch den Kanton aufgefordert worden mitzumachen, erklärte Bandixen. Auslöser sei ein Bauvorhaben in unmittelbarer Nähe.

Metzgers Antrag, den Busbetrieb zur Migros zu streichen, fand keine Mehrheit. Metzger hatte die sehr niedrigen Fahrgastzahlen als Begründung angeführt. Bandixen parierte mit dem Hinweis, dass der Bus auf dem gesamten Stadtgebiet schlecht frequentiert sei.

Einstimmig stimmte der Rat dem Begehren Jörg Derrers (SP) zu, den Betrag von 66 000 Franken für eine Akustikanlage in der Stadtkirche ins Budget aufzunehmen. Hingegen scheiterte der Antrag der parteilosen Nadja Spalinger, 30 000 Franken für Umweltschutz zu budgetieren.

Ja zu Stellenplan und Budget

Nachdem nun ein Konzept für die Verwaltung und Nutzung der städtischen Liegenschaften vorliege, könne man das Postulat Vetterli abschreiben, so der stadträtliche Antrag zur Immobilienstrategie. In der Diskussion bezeichnete Motionär Markus Vetterli (SP) das Konzept zwar als gute Grundlage, der Fokus liege aber mehr auf den Immobilien, bei vielen Objekten fehle die Strategie. Waldvogel vermisste gar grundsätzlich eine Strategie und doppelte deshalb nach:

«Ich hätte erwartet, dass Nutzungen aufgezeigt werden, die sich mitunter auch als Standortvorteil für Stein erweisen könnten». Letztlich folgte der Einwohnerrat dem Antrag, das Postulat abzuschreiben.

Nach längerer Diskussion wies der Stadtrat die Volksmotion Birchmeier zur Abschaffung des Feuerwerks und gesamte Gestaltung des 1. August durch die Stadt mit Stichtentscheid des Präsidenten zurück. In der Begründung hatte Birchmeier vor allem die belastenden Begleitumstände wie den Verkehr und die Trinkgelage und in deren Folge die Abfälle im Stadtgarten angeführt. Während Birchmeiers Vorstoss, den Stadtrat mit der Neugestaltung der Bundesfeier zu beauftragen, auf der linken Ratsseite begrüsst wurde, wies die bürgerliche Seite den Vorschlag zurück. Es sei sinnvoller, das Konzept mit den Veranstaltern zu überarbeiten und gewisse Auswüchse zu verhindern.

Als Ersatz für den zurücktretenden Ueli Böhni nahm der Rat noch die Wahl in die GPK vor. Die durch die SP vorgeschlagene Irene Gruhler Heinzer erhielt 8 Stimmen.

Mit je 12 Stimmen wurden als Präsident des Einwohnerrats Claudio Götz, als Vizepräsident Peter Spescha und als Aktuar Marcel Waldvogel gewählt.

Der Rat wählte zudem Nicole Lang in die Entsorgungskommission.

■ KOMMENTAR

Panta rhei – Alles fliesst ...

Und nichts bleibt, wie es war: Während rund eines Jahres hat Markus M. Eichenberger die Grosseauflagen des Steiner Anzeigers mit seinen Kolumnen bereichert. Sein scharfer Blick auf die nahe, oft aber auch ferne Welt hat mich immer wieder zum Nachdenken angeregt. In dieser Ausgabe teilt unser Kolumnist (vorläufig?) zum letzten Mal seine Beobachtungen zum Thema «Advent» mit uns Lesern. Lieber Markus M. Eichenberger, wir danken dir herzlich für dein Engagement für den Steiner Anzeiger und wünschen dir für die Zukunft alles Gute!

Bereit sein für Neues ist in unseren schnelllebigen Zeiten grundsätzlich eine Tugend. Obwohl das Loslassen zuweilen schmerzt, tröstet es doch, dass vieles von dem, was auf einen wartet, durchaus gut ist.



Karin Lüthi
Redaktion

SBB bieten mehr Verbindungen an

STEIN AM RHEIN/RAMSEN Seit verganginem Sonntag ist der neue Fahrplan der SBB in Betrieb. Auch in der Region Stein am Rhein gab es verschiedene Änderungen. Sie betreffen die Seelinie S8 und die Buslinie 25.

Neu verkehrt die S8 mit einem zusätzlichen Kurs am Wochenende von Schaffhausen (ab 00.19 Uhr) nach Kreuzlingen. Auch in der Gegenrichtung wird ein zusätzlicher Kurs von Kreuzlingen nach Schaffhausen angeboten (Schaffhausen an um 01.11 Uhr).

Die Buslinie 25 wird mit einem zusätzlichen Kurs um 19.20 Uhr ab Schaffhausen bis nach Ramsen sowie einem zusätzlichen Kurs an Schultagen ab 12.03 Uhr von Ramsen nach Buch verkehren. Am Nachmittag wird der Kurs Schaffhausen ab 15.20 Uhr bis nach Ramsen verlängert. Dieser verkehrt dann 16.03 Uhr von Ramsen über Buch und Dörfingen nach Schaffhausen zurück. (r.)

Förderbeiträge für kulturelle Leistungen

KANTON Kanton und Stadt Schaffhausen schreiben zur gezielten Unterstützung kultureller Leistungen Förderbeiträge aus. Zur Bewerbung eingeladen sind professionell arbeitende Kulturschaffende aller Kultursparten.

Teilnahmeberechtigt sind Kulturschaffende aus dem Kanton Schaffhausen (ohne Altersbegrenzung), die entweder im Kanton heimatberechtigt, seit mindestens drei Jahren im Kanton Schaffhausen wohnhaft sind oder zu einem früheren Zeitpunkt mindestens fünfzehn Jahre Wohnsitz im Kanton Schaffhausen hatten.

Der Produktionsort, das heisst der Standort des Ateliers, gilt als Wohnsitz. Ein Fachkuratorium mit unabhängigen Experten entscheidet über die Vergabe der Förderbeiträge.

Jährlich steht eine Summe von 110 000 Franken zur Verfügung. Die Richtlinien sowie Anmeldeformulare können bezogen werden bei kulturfoerderung@ktsh.ch. (r.)

AUS DEM EINWOHNERRAT

Engagement und Zusammenarbeit

In der aktuellen Legislaturperiode wurden bereits zahlreiche Vorstösse aus der Bevölkerung, wie Initiativen und Volksmotionen, sowie aus dem Einwohnerrat, wie Motionen, Postulate oder Interpellationen, behandelt. Einwohner und deren Vertretung im Einwohnerrat engagieren sich für unsere Stadt und möchten ihren Ideen Nachdruck verleihen. Nicht immer ist der Unterzeichner erfolgreich mit seinem Vorhaben oder zufrieden mit dem Resultat, was auf seine Initiative hin erarbeitet worden ist. Doch es zeigt auf, dass es viele Einwohner gibt, die Ideen für unsere Stadt haben und sich engagieren wollen. Das ist eine positive Entwicklung und gilt es zu erhalten.

Im Einwohnerrat erleben wir immer wieder, dass Vorlagen vom Stadtrat ohne Zusammenarbeit zwischen den Räten (mit der Begründung der Gewaltentrennung) oder ohne den Einbezug von Fachleuten und Einwohnern erarbeitet werden. Das Resultat sind des Öfte-



Claudio Götz (Pro Stein)
Bürgerliche Fraktion

ren nicht zufriedenstellende Vorlagen, die man inhaltlich oder konzeptionell nicht mehr gross verändern kann. Dann heisst es, entweder man nimmt sie zähneknirschend an oder sie werden bachab geschickt und die damit verbundene Arbeit der Verwaltung ebenfalls. In der Abstimmungsvorlage zur Schiffländi wurde nun propagiert, dass der Stadtrat für die Gestaltung eine Kommission unter Einbezug der Bevölkerung einsetzen möchte. Dies ist ein wichtiger Schritt, um ein möglichst breit abgestütztes Projekt zu erarbeiten.

Kommissionen und Arbeitsgruppen haben in Stein am Rhein nicht den besten Ruf. So denke

man zurück an die Anzahl von ungefähr 35 bis 40 Kommissionen oder an die Rheinuferkommission, welche über Jahre Bestand hatte, jedoch nie etwas daraus verwirklicht werden konnte. Mittlerweile sind Kommissionen rar geworden. Ich bin aber überzeugt, dass Kommissionen für die Erarbeitung von Projekten und Vorlagen, besetzt mit Vertretern beider Räte, aber auch engagierten Einwohnern unserer Stadt, die Zusammenarbeit und auch das Verständnis für das Erarbeitete fördern. Es müssen nicht mehr Dutzende Kommissionen sein. Projektbezogene Kommissionen mit klarem Auftrag und Zeitplan können den politischen Dialog über alle Ebenen verbessern. Ich hoffe, es gelingt ein Umdenken und engagierte Bewohner und Ratsmitglieder finden Gehör zur besseren Zusammenarbeit und zwar dort, wo Vorlagen und Projekte erarbeitet werden.

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Seit 30 Jahren humanitäre Hilfe

FORTSETZUNG VON SEITE 1

... mit Fotos, Erinnerungen und Kommentaren für die kommenden Generationen festgehalten.

Humanitäre Hilfe fürs Vaterland

Als sich in den 1990ern die politische Lage im ehemaligen Jugoslawien erneut zuspitzte, haben die Serben im Ausland eine Welle der humanitären Hilfe auf privater Ebene gestartet. Es wurden Mengen von Esswaren, Kleidern und Medikamenten gesammelt und verschickt. Als vor fünf Jahre eine Überschwemmung Bosnien und Serbien heimsuchte, startete der Steiner Verein erneut eine Hilfsaktion und wurde von Steinerinnen und Steinern mit grosszügigen Geldbeträgen unterstützt. Rund 7000 Franken kamen bei dieser Aktion zusammen. Vor zwei Jahren bekam eine neunköpfige Familie ebenfalls Unterstützung aus Stein am Rhein. Aktuell werden für ein Kinderheim in Vojvo-

dina Kleider und Schuhe gesammelt.

Der Verein Kolubara konnte in den vergangenen dreissig Jahren mit Geld- und Sachspenden im Wert von 120 000 Franken helfen. «Serben sind sehr grosszügige Menschen und machen bei vielen Sammelaktionen mit», begründet Ratko Savic. Weiter nach serbischer Mentalität gefragt, muss das Vereinsoberhaupt nicht lange überlegen. Die Serben seien gastfreundlich, zuverlässig, fleissig, nur manchmal viel zu stur.

50 Jahre Stein am Rhein

Die Familie Gordana und Ratko Savic feiern in diesem Jahr auch zwei private Jubiläen. Seit 50 Jahren leben sie in Stein am Rhein und werden am 27. Dezember ihre Goldene Hochzeit feiern. Wegen der Schuhfabrik waren die beiden gelernten Schuhmacher ursprünglich nach Stein am Rhein gekommen und sind bis heute geblieben. In Stein am Rhein fühlen sie sich wohl: «Hier haben wir unsere Heimat gefunden. In Serbien ist unser Vaterland geblieben.» (jwü)



Tamara Stojanovic aus Stein am Rhein kam vor vier Jahren in diese Runde. «Meine Landsleute haben mir bei der Integration sehr geholfen.» Bilder: jwü



Sascha Peric aus Basadingen ist seit 20 Jahren dabei. Ihm sind Tradition und Zusammenhalt wichtig.



Chronik über 22 Jahre Vereinsbestehen

Als 2011 die Chronik des Vereins Kolubara in serbischer Sprache verfasst wurde, war es das Ziel, den nachkommenden Generationen wichtige Ereignisse zusammen mit Fotos, Erinnerungen und Kommentaren zu übergeben. So behalten sie den Zugang zu ihren Wurzeln. (r.)

12. Januar 2020
in der HOGA-Halle
findet der beliebte Anlass statt.

Beim Zuschauen von rasanten Spurts und Hindernisläufen können Sie sich in unserer Festwirtschaft verköstigen und dabei die verschiedenen Teams anfeuern!

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

www.tvsteinamrhein.ch



A1489311

tv Stein am Rhein

CHRISTIAN RINER
I N T E R C O I F F U R E

HAIRBASE GmbH Brodlaubegass 6 8260 Stein am Rhein
coiffure@christianriner.ch www.christianriner.ch +41 52 741 41 71

«Märlihaft guet» im Dezember



**WESTERN-
SALOON
WEINBERG**

Roli`s Hüttli

auf dem Rathausplatz
Elsässer Flammkuchen, Chnolibrot
Mama-Nudelsuppe und mehr ...
alles frisch zubereitet!

am Espiweg 1
Täglich: Poulet-Flügeli, Fondue,
erlesene Weine
und vieles mehr!

A1488215



Unsere Erfahrung, Ihre Lebensfreude.

Gesundheit ist unsere Kompetenz, die Lebensqualität von Menschen zu verbessern ist unser Bestreben. Dafür setzen wir uns ein, aus Überzeugung und mit Leidenschaft.

Cilag AG

janssen
PHARMACEUTICAL COMPANIES
of Johnson & Johnson

A1471833

Kirchendaten

Evang. reformierte Kirchgemeinden

Kirchgemeinde Burg A1489352
Dienstag, 17. Dezember
9.15 Frauestamm im Mesmerhus neben der Stadtkirche
Donnerstag, 19. Dezember
15.00 Senioren-Adventsfeier in der Kirche Burg
Freitag, 20. Dezember
6.15 Morgengebete Kirche Burg
Sonntag, 22. Dezember
9.45 Gottesdienst zum 4. Advent, Pfarrerin Corinna Junger
Dienstag, 24. Dezember
22.30 Christnachtfeier Kirche Burg, Pfarrerin Corinna Junger
Mittwoch, 25. Dezember
9.45 Weihnachts-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Beat Junger
www.ref-sh.ch/burg

Kirchgemeinde Stein am Rhein – Hemishofen A1489310
Dienstag, 17. Dezember
9.00 Mesmerhuus, Frauenstamm
Donnerstag, 19. Dezember
18.00 Mesmerhuus, Adfensterli – Stubete mit den Kindern des 5.-Klass-Unterrichts
4. Adventssonntag, 22. Dezember
9.45 Stadtkirche. Gottesdienst am 4. Advent. Pfr. Frieder Tramer, Mitwirkung der KonfirmandInnen

Römisch-katholische Kirchgemeinden

Katholischer Seelsorgeverband St. Otmar A1489358
www.seelsorgeverband-st-otmar.ch
Samstag, 21. Dezember
15.00 Beichtgelegenheit auf der Insel Werd
18.00 Roratesmesse in Mammern
Sonntag, 22. Dezember
9.00 Eucharistiefeier in Klingenzell
10.30 Eucharistiefeier in Stein am Rhein Beichtgelegenheit nach der Messe
19.00 Rosenkranz in Eschenz
Heilig Abend, Dienstag, 24. Dezember
17.00 Familiengottesdienst an Heilig Abend in Eschenz
21.30 Feier der Heiligen Nacht in Mammern
23.00 Mitternachtsgottesdienst
Weihnachtstag, Mittwoch, 25. Dezember
9.00 Weihnachtsgottesdienst in Klingenzell
10.30 Weihnachtsgottesdienst in Eschenz
Stephanstag, Donnerstag, 26. Dezember
9.30 Eucharistiefeier zum Stephanstag in Stein am Rhein

Evangelische Freikirchen

Chrischona-Gemeinde Stein am Rhein A1488060
Sonntag, 22. Dezember
10.00 Sonntagschuel-Wiehnacht: Gottesdienst mit Krippenspiel
Mittwoch, 25. Dezember
10.00 Weihnachts-Gottesdienst, Predigt: Daniel Schenker; parallel Kinderprogramm
Weitere Informationen unter:
www.chrischona-steinamrhein.ch

Märlistadt Stein am Rhein
Rotkäppchen
4. Dezember bis 31. Dezember
Erleben Sie das Märchen Rotkäppchen während eines Stadtrundganges durch das zauberhaft dekorierte Stein am Rhein.

Mittelalterlicher Handwerkermarkt
Freitag bis Sonntag, 13. bis 15. Dezember

Im Städtli
Weihnächtliches Bild auf dem Rathausplatz, Kinderkarussell, Verpflegungshäuschen, Samichlaus, Nachtwächterführungen, Weihnachtskonzerte, Liliputbahn an der Schifffländi

Im Märlihuus
verschiedene Attraktionen für Kinder

1. Country & Western Days
28. und 29. Dezember, Schifffländi Stein am Rhein

Detaillierte Angaben und die Öffnungszeiten finden Sie unter www.maerlistadt.ch

Gewerbeverein Stein am Rhein

A1487166

■ ZUSCHRIFT

Argumentenbörse gegen die Flugscham:

Haben Sie vor, demnächst in die Karibik, nach Bali oder auf die Malediven zu fliegen, dann brauchen Sie heute – anders als früher – ein paar griffige Abwehr-Argumente gegen die sogenannte Flugscham, die dem herumjettenden Normalbürger jede vermeidbare Flugbewegung zu vergällen droht.

Unter den bisher bekannten Vielflieger-Rechtfertigungswordings haben inzwischen all jene Äusserungen definitiv ausgedient, die den Klimaerwärmungseffekt durch fossile Brennstoffe immer noch grundsätzlich in Zweifel ziehen. Solche Argumente haben sich nunmehr offensichtlich als faktenwidrig erwiesen und wirken heute deshalb äusserst unelegant. Doch keine Angst! Für Vielflieger gibt es, wie nachfolgend dargelegt, eine durchaus breit gefächerte Palette an hochwirksamen Verteidigungsstrategien:

Ein brauchbares Argumentationschema, das die eigene Flugscham superhaft überblendet, ist da in erster Linie der Gegenangriff, z.B.: «Wer ist denn klimamässig so unschuldig, dass er meinen Karibikflug kritisieren kann?» oder «Wer an meinem Karibikflug etwas auszusetzen hat, ist entweder selber ein scheinheiliger Umweltstünder oder, wenn dies nicht der Fall ist – umso schlimmer –, dann ist er ein verbissener Ökofanatiker, und wo der



Christoph Brassel
Stein am Rhein

Fundamentalismus hinführt, ist uns ja hinlänglich bekannt!»

Eine besonders durchschlagende Variante aus dem Arsenal «Gegenangriff» besteht sodann darin, den Flugkritiker als «lustfeindlichen Erbsenzähler» abzustempeln. Das Stigma der Lustfeindlichkeit ist in unserem shoppingdurchstreamten Zwangshappiness-Zeitgeist so etwas wie ein soziales Todesurteil.

Sehr dankbar ist auch die Argumentationsvariante nach dem Muster «Ablenkung», z.B. «Was ist denn mein Karibikflug schon im Vergleich zum unsäglichen Jetset-Life der globalen Upperclass?» (Heliskiing, Luxusjachten etc.) Äusserst wirksam ist auch das «Mein-Einfluss-ist-eh-winzig-klein»-Argument.

In diese Richtung geht auch der Hinweis, dass man ja blöd wäre, sich freiwillig einzuschränken, solange dies andere nicht auch tun.

Bei eher links stehenden Vielflieger/innen besonders beliebt ist sodann das Argument, man solle zuerst

gesamtgesellschaftlich gegen klimaschädigendes Verhalten vorgehen, dann werde man sich selbstverständlich auch an neue gesetzliche Einschränkungen halten. Erst wenn das Fliegen für alle gesetzlich kontingentiert sei, komme man sich als Verzichtender nicht mehr gelackmeiert vor. Ebenfalls in eher linken Kreisen wird das Fliegen in ferne Länder mitunter als Ausdruck der Völkerverständigung und als eine Zeichensetzung gegen den wiederaufkommenden Nationalismus gepriesen.

Bei eher rechts stehenden Vielflieger/innen, die immer wieder in eine trumpfmässige grundsätzliche Bestreitung des menschengemachten Treibhauseffekts abzugleiten drohen, hört man oft die lapidare Frage, was es denn bringe, das ökologische Gleichgewicht zu retten, wenn dafür die Wirtschaft zusammenbreche? Im Übrigen figuriert in diesen Kreisen als Spitzenargument auch der Hinweis, dass es jetzt ja ohnehin zu spät sei, gegen die Klimaerwärmung noch etwas zu unternehmen, also könne man vor dem grossen «Crash» doch locker nochmals tüchtig Vollgas geben. Noch einen Zacken verschärft wird dieses «Highway to hell»-Argument von den Survivalist-Libertären am extrem rechten Rand.

Dort begrüsst man es geradezu, wenn die Menschheit in einem Horrorszenario zugrunde geht, natürlich mit Ausnahme einer auserwählten

schwerbewaffneten Heldenkriegerschar, welche dann als gentech-optimiertes Herrenvolk freie Bahn haben wird für ein neues, gnadenloses High-tech-Mittelalter.

Bei jenen Vielfliegern, die sich polit-gesellschaftlich sozusagen in der extremen Mitte befinden, ist der Verweis auf die brav geleisteten Myclimate-Kompensationszahlungen (welche bekanntlich noch immer spottbillig sind) besonders beliebt.

Im Übrigen werde es der technologische Fortschritt dann schon richten, sodass niemand etwas an seinem wachstumsorientierten Konsumjunkie-Lebensstil ändern müsse.

Wie wir sehen, gibt es auf der Argumentenbörse gegen die Flugscham ein äusserst vielfältiges und qualitativ hochstehendes Angebot. Mit diesem Blumenstraus an Verteidigungsideen pulverisieren Sie problemlos jede kerosinkritische Attacke gegen Ihren doch so weltoffenen Lifestyle. – Wenn doch nur diese blöden Fakten nicht wären!

Doch auch gegen Fakten gibt es, wie unsere Argumentenbörse gezeigt hat, knallharte Ausblendungsrezepte. Und überhaupt: Wer sich allzu sehr an die knochentrockenen Fakten klammert, der endet – Sie ahnen es schon –, als nervige Spassbremse im Orkus der lustfeindlichen Erbsenzählerei. Deshalb: «Fiat jux, pereat mundus!» (frei übersetzt: «mit Jux in den Abgrund!»).

**Perfekter Anlass in gehobenem Ambiente**

STEIN AM RHEIN Am vergangenen Freitag konnte im Alterszentrum die Kultur-Weihnachtstafel im neu umgebauten Speisesaal mit Erfolg durchgeführt werden. An festlich gedeckten Tischen warteten rund 140 Personen gespannt auf das, was auf den Tellern serviert wurde. Auch Margrit Tellenbach und Josef Bachmann genossen den Abend offensichtlich. Die Wartezeit zwischen den Gängen wurde verkürzt mit musikalischen Einlagen der drei Musikerinnen vom «Triangella Ensemble».

Bild: zvg

Lacher garantiert

Der Musikverein Schienen probt eifrig für den Auftritt. Bild: zvg

ÖHNINGEN-SCHIENEN «Da kloane Ausrutscher» heisst der Einakter von Marianne Santl, der am kommenden Freitag und Samstag aufgeführt wird. Trotz des bayrisch anmutenden Titels wird das Theater im Schienemer Dialekt vorgetragen. Die Besucher dürfen sich auf einen amüsanten Abend freuen. (Eing.)

Im Saal der alten Schule Schienen.

Fr., 20.12., und Sa., 21.12.

Türöffnung: 19 Uhr; Vorstellung: 20 Uhr

entspannte festtage

kosmetik susanne berg

wagenhauserstrasse 5
stein am rhein
phone 079 320 44 93

geschenksideen unter:
www.kosmetik-susanne-berg.ch

SILVESTERFEIER IM LANDGASTHOF CAMPING

Auftakt ab 18.00 Uhr auf der Landgasthof-Terrasse
Herzhafter Glühwein und Glühmost in der Feuerschale
mit hausgemachten Apéro-Häppchen

Silvester-Raclette à discretion ab 18:30 Uhr
Thurgauer Vorspeisenbuffet
mit Trockenfleisch, Rauchfisch und leckeren Salatkreationen

Raclette mit Thurgauer Käsevariation
mit Kartoffeln, Beilagen und diversen Grilladen

Dessertüberraschung mit all unseren Klassikern

Ausklang mit einem Glas Champagner

74 CHF / Person. Wir bitten um Reservation.

Landgasthof Camping – Hauptstrasse 78 – 8259 Wagenhausen – 052 741 42 71 – www.landgasthofcamping.ch

GOLDANKAUF in Stein am Rhein

Wir kaufen Schmuck aus Gold und Silber. Münzen, Zahn-gold, Silberbesteck, Zinn, Markenuhren, Golduhren etc.

GOLDHUUS

Rathausplatz 3 – Stein am Rhein
Tel. 052 741 13 19 – www.goldhuus.ch

Männerchor Ramsen- Buch-Büsing

Chränzli 2020 mit Theater

3., 4. + 5. Januar 2020,
in der Aula Ramsen
Motto: Oh diese Frauen

Am Samstag: Tanz nach dem Theater mit Gudli
Festwirtschaft mit feinem Essen
Fr. ab 17.30, Sa. ab 18.30 Uhr
geöffnet. Sonntag, 13.15 Uhr

Neuer Fahrplan: Besseres Angebot

- Nach Bargen, Büttenhardt und Ramsen zusätzlicher Kurs um 19.20 Uhr von Montag bis Freitag
- Nach Schleithem im Halbstundentakt bis 20.50 Uhr von Montag bis Samstag
- Von/nach Stein am Rhein/Kreuzlingen am Wochenende zusätzlicher Nachtkurs
- Mehr Züge an Wochenenden mit der S9 zwischen Zürich und Schaffhausen
- Von Zürich HB nach Schaffhausen zusätzlicher RE um 21.37 Uhr

SCHAFFHAUSER ÖV – GUT KOMBINIERT.

Renault CAPTUR

50 Jahre Renault-Vertretung

HÄSLER Auto Wagenhausen GmbH

Käsereistrasse 25 • 052 741 43 41 • www.haeslerauto.ch

Sprachbegabte, äusserst zuverlässige, vertrauenswürdige und kompetente Assistentin

sucht Aufgabe im Teilzeitbereich, angestellt oder freelance. Chiffre A1489053, Schaffhauser Nachrichten, Postfach, 8201 Schaffhausen

Winterreifen zu teuer?

... aber nicht bei uns!
Rufen Sie jetzt an! Tel. 052 743 17 21
AUBA AG, Pneudiscount, 8263 Buch
Wer uns findet, findet uns gut!

Jetzt Jahresabo bestellen für 89 Franken

Telefon: +41 52 633 33 66
aboservice@steineranzeiger.ch

WOCHENZEITUNG FÜR DEN BEZIRK STEIN AM RHEIN UND UMGEBUNG

WIR MÖCHTEN DANKEN

Allen, die uns zur Trauerfeier von

Christoph Iseli

begleitet und getröstet haben und allen, die diesen Abschied so eindrücklich und schön gestaltet haben.

Allen, die Christoph im Leben und im Sterben in Freundschaft begegnet sind und die Erinnerung an ihn wachhalten.

Den Nachbarn für die Hilfsangebote.

Danke auch für die grosszügigen Spenden und ganz herzlichen Dank dem Pflegeteam des Kantonsspitals Schaffhausen für die liebevolle Betreuung.

Die Trauerfamilie

STEPHANSTAG-BRUNCH IM LANDGASTHOF CAMPING



Lassen Sie es sich am **Stephanstag** gutgehen. Bei uns schlemmen Sie ab **10.00 Uhr** vielfältige Leckereien von unserem reichhaltigen, kalten und warmen **Schlemmerbuffet inklusive Desserts** – so viel Sie wollen.

Erwachsene: 42 CHF
Kinder bis 12 Jahre: Pro Altersjahr 2 CHF

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bitten Sie um eine Reservation.

Landgasthof Camping – Hauptstrasse 78 – 8259 Wagenhausen – 052 741 42 71 – www.campingwagenhausen.ch

A1488723

Wohnen über den Dächern von Stein am Rhein ...

Ambiance mit Geschichte und Raum, Licht, Lift, Technik • Dachterrasse • Aussenhof: Spiel/Grill/Sitzplatz
Dachmaisonette C12, 4-5-Zi: Aussicht + Komfort • Wintergarten + Balkon • Schwedenofen + Parkett
2 san. Räume • GWA, WA/TU • praktische Neben-/Stauräume • n.W.: naher offener P oder Tiefgarage-P

imOberhof

Wohnungen: Chlini Schanz 31, 8260 Stein am Rhein
Information: fk@talberg-immobilien.ch, 071 855 06 49

www.oberhof-steinamrhein.ch

A1489661

Computer-Reparaturen aller Marken

Viele Rabatt-Schnäppchen im Demo-raum oder www.kaufich.ch. PC Direkt Systems AG, Grubenstrasse 108, SH. Jetzt anrufen, Tel. 052 674 09 90, oder vorbeischaun.

A1471164

Zu vermieten in Stein am Rhein, Espiweg 42

Schöne, sonnige

3½-Zi.-Wohnung mit Balkon

im Erdgeschoss

Örtliche Angaben:

- ruhige Lage mit Sicht auf Altstadt und Rhein
- Nähe Bahnhof (5–7 Minuten) und Altstadt (7–10 Minuten)

Monatlicher Mietzins: CHF 1260.–

Nebenkosten: CHF 200.–

Garage ist für CHF 100.00.– optional mietbar

Bezugstermin: ab 1. 4. 2020 oder nach Vereinbarung

Auskunft: Tel. 079 702 21 38

A1479194

Aboservice

Steiner Anzeiger
WÖCHENZITUNG FÜR DEN BEZIRK
STEIN AM RHEIN UND UMGEBUNG

Tel. 052 633 33 66



... Von Kerzen, Kandelabern und Kapaunen...

*Festliche Musik mit dem Klinghoff-Duo
und einer Weihnachtsgeschichte
gelesen von Jörg Wenzler*

*Sa., 21. Dezember 2019, 19.30 Uhr
Stein am Rhein - Vorderbrugg*

Kunstschür,
Espiweg 6a/8

Karten zu Fr. 25.- unter +41(0)78 662 26 74 oder info@kunstschuer.ch

FRANZ HOHLER

SPAZIERT DURCH SEIN GESAMTWERK

FREITAG, 10. JANUAR, 20.00

FRÖLEIN DA CAPO

KÄMMERLIMUSIK

SAMSTAG 7. MÄRZ, 20.00

Eintritt Fr. 35.-/25.- (reduziert)

Schwanen, Charregass 5, Stein am Rhein
Platzreservation: www.cinema-schwanen.ch

Schwanen
KINO & THEATER

A1489663

Frische Bodenseefische direkt vom Fischer

Saiblinge und Lachsforellen aus
regionaler Quellwasserzucht
Frisch- und Räucherfischspezialitäten



Weihnachtsverkauf

Montag, 23.12.2019,
9.00 bis 13.00 Uhr

Verkauf ganzjährig:

Dienstag und Freitag von 9.00 – 13.00 Uhr oder auf Vorbestellung

FISCHEREI DIETRICH

Stiegerstrasse 14 · D-78337 Öhningen · 0049 7735 8394

A1489675



Stadt Stein am Rhein

Öffnungszeiten über die Feiertage

Die Büros der Stadtverwaltung und der Bauverwaltung sind zwischen Weihnachten und Neujahr geöffnet am:

Montag, 23. Dezember 2019

Dienstag, 24. Dezember 2019 bis 12 Uhr

Montag, 30. Januar 2020

Dienstag, 31. Januar 2020 bis 12 Uhr

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünschen Ihnen der Stadtrat und das Personal der Stadtverwaltung.

Stein am Rhein, 17. Dezember 2019

A1489529

Hin und
Zurück



Lückenlos im Halbstundentakt

Was lange währt, wird endlich gut. Ab dem Fahrplanwechsel gibt es zusätzlich den Schnellzug 21.37 Uhr ab Zürich. Damit erhält Schaffhausen einen durchgehenden, schnellen Halbstundentakt bis 22.05 Uhr. Mit dem Fahrplanwechsel fahren Sie besser.

**SCHAFFHAUSER ÖV –
GUT KOMBINIERT.**

sh.ch
Kanton Schaffhausen
Baudepartement

Festtagswünsche

*Freude ist keine Gabe des Geistes,
sie ist eine Gabe des Herzens.*

Ludwig Böhme

Wir bedanken uns ganz herzlich
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen ein
erfolgreiches neues Jahr 2020

norm holz bau

ZIMMEREI | SCHREINEREI | CNC-BEARBEITUNG

A1488170

Bei uns finden Sie immer Trends
und Neuheiten.
Wir danken Ihnen für Ihre Treue und
wünschen Ihnen frohe Festtage.

**Heimwelt
Möbelmanufaktur**

Steiner Produkte • Eigene Teigwaren für
verschiedene Geschmäcker
Florin Weine

A1488661

Romy & Romeo Gridelli
Unterstadt 28
8260 Stein am Rhein
Tel. +41 (0)52 649 29 10
Natel +41 (0)79 412 49 93

Bei uns finden Sie immer Trends
und Neuheiten.
Wir danken Ihnen für Ihre Treue und
wünschen Ihnen frohe Festtage.

BURG Shop
Romy & Romeo Gridelli Stein am Rhein

Geschenke & Souvenirs
Täglich von 10.00-18.00 Uhr
8260 Stein am Rhein
Unterstadt 5
burgshop@bluewin.ch
Tel. +41 (0)52 741 14 22
Natel +41 (0)79 336 64 50

A1488660



rhy training
bewegt alle

Wir halten unsere Kunden auch über die
Weihnachtsfeiertage gesund und fit:

Weihnachtsspecial-Kurse

vom 24.12. bis 2.1.20

an allen Feiertagen geöffnet

von 05:00 bis 22:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr.

A1489056

Weitere Informationen: www.rhytraining.ch



*Eine Chance packen,
heisst Gegenwärtig-
keit leben,
die ohne Frage aus-
kommt,
ob es morgen auch
noch gut ist.*
Monika Minder

Herzlichen Dank für
das geschenkte Vertrauen
und eine schöne Weihnachtszeit.

müller
METALLBAU AG
8259 KALTENBACH

**Kreativ.
Konstruktiv.
Transparent.**

Tel. 052 742 06 66
Fax 052 742 06 69
info@mueller-metallbau.ch
www.mueller-metallbau.ch

**Spenglerei
Franz Gnädinger AG**
Spenglerarbeiten Gebäudehülle Blitzschutz

*Sehr herzlich bedanke ich mich bei meiner Kundschaft
für das entgegengebrachte Vertrauen und die vielen
tolle Aufträge, welche wir in der Region Stein am Rhein
für Sie ausführen durften.*

Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins 2020.
Christian Gnädinger

Wiesholz 410 8262 Ramsen
cg@spenglerei-gnaedinger.ch www.spenglerei-gnaedinger.ch
Tel. 052 743 11 88 Mobile 079 452 16 62 Fax 052 743 11 89

A1488183

**Schneider
Holzbau GmbH**

• Zimmerei • Schreinerei • Glaserei

**Mir wünschd
Ihne
es guets
Neus Jhrr**

Fortenbach 215 Tel. 052 743 11 31
8262 Ramsen Fax 052 743 20 65

A1488151

Wir danken unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen
allen frohe Festtage sowie ein erfolgreiches, gutes neues Jahr.

Gerne sind wir auch im 2020 wieder Ihr Geschäftspartner
und freuen uns auf die angenehme Zusammenarbeit.

**Baugeschäft
WAGNER AG**

- Neubau
- Umbau
- Renovationen

Telefon 052 741 16 00
www.wagnerbau.ch
8260 Stein am Rhein

A1488376

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage
und alles Gute im neuen Jahr 2020

**WENGER+WIRZ
ELEKTRO
TELEMATIK**

Wenger + Wirz AG, Neugass 9/11, 8260 Stein am Rhein
Telefon 052 742 05 50, Fax 052 742 05 59, info@wenger-wirz.ch

A1488185

**Xundheitszentrum
Stein am Rhein**

**Wir
bedanken uns**

für das uns im vergangenen Jahr
entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen Ihnen frohe Festtage und
ein gesegnetes neues Jahr.

Das Team des Xundheitszentrums

Die Praxis ist über die Festtage vom
21. 12. 2019 bis am 5. 1. 2020
geschlossen.

Vertretung/Notdienst erfahren Sie unter
Tel. 052 741 36 26 oder 144

A1488219

**Immobilien
Rundum-Service**

- Schreinerei
- Malerarbeiten
- Gartenpflege
- Hauswartservice
- Holzbau

**Thomas
GASSER AG**
8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 25 01
www.thomasgasser.ch

**Frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.
Wir freuen uns, im 2020 für Sie da zu sein.**

A1488221

Kommerz versus Herz

In dieser eher düsteren Vorweihnachtszeit, Advent genannt, will heissen: «Ankunft des Herrn», werden in mir immer wieder Erinnerungen an unsere Kindheit wach, an Rituale. So durften wir Kinder beispielsweise, nur bei Wohlverhalten wohlverstanden, täglich ein zugeschnittenes Strohhälmchen in der Krippe bereitlegen zur Polsterung, in Vorfreude auf das kommende Ereignis: Christi Geburt. Woche für Woche eine Kerze mehr auf dem Kranz. Schmalhans war Küchenmeister. Warum? Auch die Adventszeit war ursprünglich Fastenzeit – und vielleicht sollte sie das immer noch sein. Teig probieren während des gemeinsamen Guetsle? Streng untersagt, wür grad no fähle! Obwohl selbst die ungebakenen Guetsli vor Weihnachten immer bedeutend besser mundeten als danach. Sie kennen das...

In den Schulen wurde eher Besinnlichkeit gepflegt. Entsprechend des bevorstehenden Ereignisses passende Lieder eingeübt. Bräuche gepflegt. Bastelarbeiten für Vater und Mutter, Onkel und Tanten wurden gefertigt, mit einfachsten Mitteln. Zeit der Besinnlichkeit, Ein-



Markus M. Eichenberger
Ramsen

kehr, gar Musse. Auch Zeit der Stille.

Und nun? Die Zeitungen sind voll von vorweihnachtlichen Einladungen zu entsprechenden «Partys», die üppig bebilderten Reportagen berichten über vergangene glühweinselige und käsefädenziehende Ereignisse. Angeblich immer dem Grosseignis Christi Geburt geschuldet. Die Ladenöffnungszeiten werden, selbstverständlich auf Kosten der Mitarbeitenden, verlängert. Sonntag ists. Klar, die Kundschaft verlange das, heisst es. Ob dem wirklich so ist?

Und alle machen mit, muss wohl so sein. Nicht nur in Zürich, Winterthur, Konstanz, auch in kleinsten Gemeinden finden in dieser Zeit Anlässe mit entsprechendem Aufwand, Stil und Sinn statt.

Selbst in Stein am Rhein! Hei, was da alles geboten wird! Unzählige Anlässe locken die Besucher/innen aus nah und fern in die schönen, alten Gassen, unter dem Motto, sie werdens wissen: «Märlistadt». Vom 4.12. bis zum 31.12. wird Rotkäppchen präsent sein, der Wolf lauert, das Karussell wird sich unermüdlich windern. Überall Musik, Speis und Trank in Hülle und Fülle. Ein Mittelaltermarkt, inklusive Schwertkämpfer, wird seine Interessenten in Bann schlagen. «Country- und Westerndays» laden zum «High Noon». Mit Verlaub, was haben diese und jene Auftritte und Veranstaltungen mit dem eigentlichen Weihnachtsgeschehen zu tun? Alles dies und das?

Bitte erlauben sie mir, hinsichtlich all dieser Veranstaltungen doch einige Fragen zu stellen: Entspricht dieses doch sehr vollbeladene Konzept den eigentlichen Bedürfnissen der Menschen? «Klar», wird mir bestimmt geantwortet, «schauen Sie selbst...» Freuen sich die Allzeitbewohner des Städtchens wirklich über das nun alljährlich stattfindende, überbunte Geschehen? Wo finden sich noch die doch wesentlichen

Aspekte des Advents, die Zeiten der Besinnung, der Ruhe, der stillen Einkehr – nicht nur im Wirtshaus? Diesbezüglich stellt sich übrigens die Frage: Profitieren die Wirts- und Geschäftsleute wirklich von diesen Anlässen? Hunger und Durst werden ja schon auf den Strassen satt gestillt. Wäre es möglicherweise nicht sinnvoller, entsprechende Veranstaltungen über das ganze Jahr zu verteilen, eben auch zur Belebung des Städtchens? Wäre möglicherweise weniger nicht mehr?

In der Hoffnung auf Toleranz und Verständnis für diesen doch eher kritischen Beitrag danke ich ihnen im Voraus und bitte sie, Rotkäppchens bösen Wolf, falls ich wieder einmal das Städtchen besuchen werden sollte, nicht hinter mir herzujaun. Und falls dieser Bösewicht mich infolge übler Nachrede nicht mit Haut und Haaren aufgefressen haben sollte und immer noch klammheimlich durch die Gassen schleicht, möchte ich ihnen mitteilen, dass diese Kolumne nach etlichen (12) Beiträgen vorerst die letzte meinerseits ist. Bewahren sie mich bitte vor dem bösen Wolf und leben sie wohl ...

Zur Adventszeit gehört das Adventssingen

Schülerinnen und Schüler der Schule Schanz und «derChor» verzauberten mit ihrem Gesang das Publikum. Peter Spirig

STEIN AM RHEIN Mit grossem Recht konnten am Samstag die Schülerinnen und Schüler von zwei Unterstufen- und drei Mittelstufenklassen der Schule Schanz einen langen Applaus entgegennehmen. Diesen hatten auch deren Lehrerinnen sowie die Sängerinnen und Sänger der Singgemeinschaft «derChor» verdient. Unterstützt wurden sie von den Instrumentalisten Michael Armbruster, Markus Vetterli, Lukas Kaiser und Frieder Tramer.

Das Steiner Adventssingen lockte auch dieses Jahr wieder sehr viele Besucherinnen und Besucher in die Stadtkirche. Organisiert wurde es von der römisch-katholischen Kirchgemeinde Stein am Rhein, von der evangelisch-refor-



In der Stadtkirche präsentierten Schülerinnen und Schüler der Schule Schanz bekannte Weihnachtslieder. Bild: psp

mierten Kirchgemeinde Stein am Rhein – Hemishofen und von der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Burg.

Der einsame Mann singt mit

Nachdem die Kinder, jedes mit einer Kerze in der Hand und das Lied «Mache dich auf» singend, Richtung Altar gegangen waren, begrüsst Bruder Christoph Maria

Hörtner das Publikum. Danach folgte «Leise rieselt der Schnee» und auch das Publikum sang mit. In verschiedenen Versionen sangen die Kinder «Stille Nacht»: Zuerst in einer Schweizerdeutschen Version, dann Hochdeutsch und schliesslich in englischer Sprache. Danach betreten die Sängerinnen und Sänger die Bühne im Altarraum. Gesungen wurden unter anderem

«Feliz Navidad» und «Evening Rise». Dies, nachdem Pfarrerin Corina Junger eine Weihnachtsgeschichte über ein ruhiges Haus erzählt hatte, in das kurz vor Weihnachten eine Familie mit Baby, Kindern und Klavier eingezogen war. Mit der Ruhe war es vorbei, als zu Weihnachtsliedern auch das Schreien des Babys kam. Nach und nach beschwerten sich die anderen Hausbewohner, doch sie wurden zum Mitsingen eingeladen. Schliesslich sang das ganze Haus – auch ein alter, einsamer Mann von ganz unten.

Dona nobis pacem

Fast ganz am Schluss wurde unter der Leitung von Nikolas Wagner «Amen» gesungen. Für den Background war der Chor verantwortlich und die Besucher sangen und klatschten mit. Zum Schluss sangen die Kinder zusammen mit den Grossen nach den Dankesworten von Pfarrer Frieder Tramer «Dona nobis pacem».

Festtagswünsche



**Wir wünschen
Ihnen frohe
Festtage.**

Öffnungszeiten über die Festtage

24.12.2019	08:00 – 16:00 Uhr	31.12.2019	08:00 – 16:00 Uhr
25.12.2019	geschlossen	01.01.2020	geschlossen
26.12.2019	09:00 – 18:00 Uhr	02.01.2020	09:00 – 18:00 Uhr

Fam. Rumpf AG • Petersburg 416 • 8262 Ramsen
Tel. 052 742 80 20 • info@rupfag.ch • www.rupfag.ch

A1488344

*Wir wünschen Ihnen ein gesundes,
glückliches neues Jahr, verbunden
mit einem herzlichen Dankeschön!*



reutimann
Gartengestaltung GmbH
Frauenfelderstrasse 34
8264 Eschenz
Telefon 052 740 31 17
www.reutimanngarten.ch

**Ihr Profi
für Ihren Garten!**

A1488736



**Malergeschäft
Richner Schlatt
052 657 42 43**

**Wir danken für Ihr Vertrauen und
wünschen Ihnen alles Gute im neuen Jahr!**



**STRASSER
ELEKTRO AG**

**Wir danken unseren Kunden für die
gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen
viel Glück und Energie im neuen Jahr**

... auch im Jahr 2020 für Sie auf Draht.



www.strasser-elektro.ch
Strasser Elektro AG | Hauptstrasse 83 | 8264 Eschenz | Tel. 052 742 00 42

A1488022

**Garage Gfeller GmbH
Hemishofen
Tel. 052 741 19 53, www.garage-gfeller.ch**

**Ihr Partner für:
VW / Audi / Seat / Skoda**

*Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

A1488146

Festtagswünsche

 Für das Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken wir uns recht herzlich. Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch ins 2020!

GNÄDINGER
MALERWERKSTATT

10 % Winterrabatt
gültig bis 28. 2. 2020

- Renovationen
- Wandbeläge
- Umbauten/Fassaden

Hofwisenstrasse 18, 8260 Stein am Rhein
Tel. 052 741 15 65, Natel 079 225 37 52
painter@sunrise.ch

A1469369

BACH METALLBAU

- ◆ Geländer
- ◆ Treppen
- ◆ Pergola
- ◆ Vordächer
- ◆ Metallzäune
- ◆ Verglasungen
- ◆ Türen und Tore
- ◆ Balkonkonstruktionen
- ◆ Chromstahlarbeiten
- ◆ Fenstergitter

8264 Eschenz ◆ Telefon 052 741 22 86
info@bach-metallbau.ch ◆ www.bach-metallbau.ch

A1488150

 **FET**

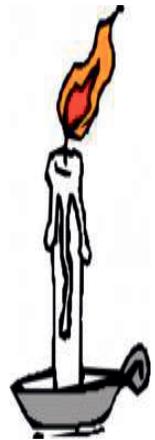
Sämtliche Maler- und Tapeziererarbeiten
Fassadenrenovationen usw.

Wolfgang Fet, Malergeschäft
Niderfeldstrasse 22, 8260 Stein am Rhein
Tel. 052 741 37 71 Natel 079 236 77 16

A1488397

Maus
HEIZUNG SANITÄR SOLAR

Schöne und erholsame
Feiertage, viel Erfolg, Glück
und Gesundheit im neuen
Jahr. Herzlichen Dank für das
uns geschenkte Vertrauen.



Maus AG Hauptstrasse 70 8264 Eschenz
Tel 052 741 28 13 www.maus-ag.ch

SPITEX



Wir wünschen unseren Kunden schöne
Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

 Überall für alle
SPITEX
Bezirk Stein

Im Auftrag der Gemeinden Buch, Hemishofen,
Ramsen und Stein am Rhein.

0848 826 000

www.spitex.sh

info@spitex.sh

A1488181

Wir wünschen unseren Kunden

★ frohe Festtage und
★ alles Gute im neuen Jahr.

★ **jpn IMMOBILIEN AG** ★

8262 Ramsen · Tel. +41 52 743 17 17

info@jpn-immo.ch · www.jpn-immo.ch

A1488187

Festtagswünsche



HAUSTECHNIK AG
8258 Wagenhausen 8266 Steckborn
Tel. 052 741 25 76 Tel. 052 761 11 89

**Rund ums Wasser
auch im neuen Jahr**

Planung · Ausführung · Service
Reparaturen · Spenglerarbeiten

A1488551



- Malen
- Gipsen
- Fassaden



Malerarbeiten 052 720 49 65
Eschenz / Frauenfeld www.metzger-maler.ch
Kundengipser 079 774 86 00 – Kundenmaler 052 720 49 65

A1489127



HAIR POINT Coiffure
Hauptstrasse 9 Damen und Herren
Wagenhausen **052 740 33 70**
www.coiffure-hairpoint.ch
... erfrischend kreativ!



Florence Schildknecht Angelika Hüsler Eliane Schien

**Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und
wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!**

A1488461

**WÄNY
Tank-Revisionen**

Wir
wünschen
frohe
Festtage

8252 Schlatt – 052 657 13 05

Damit Sie sicher sind

A1488030



Heinz Kern AG, Hoch- und Tiefbau
Stein am Rhein, Tel. 052 741 21 25

**Wir wünschen Ihnen ein gesundes,
glückliches neues Jahr, verbunden mit
einem herzlichen Dankeschön!**

A1488429

Festtagswünsche

★ **Dr. med. Philipp Haiduk**

Facharzt für Allgemeine Innere Medizin

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr!

Ab **Januar 2020** bin ich in meiner **neuen Praxis** tätig:

Praxis am Mühlbach

Mühlenstrasse 12
8260 Stein am Rhein
Tel. 052 741 43 43

Aktuell erreichen Sie mich unter: Tel. 076 593 44 91.

A1488964

Geschätzte Kundschaft

Wir bedanken uns ganz herzlich
für das uns entgegengebrachte
Vertrauen
und wünschen
Ihnen ein
gesundes und
erfolgreiches


2020



HÄSLER Auto
Wagenhausen GmbH
Käserstrasse 25 • 052 741 43 41
www.haeslerauto.ch A1489109

Schneider



Bedachungen
Fassadenverkleidungen
Isolationen

Roland Schneider

Dorfstrasse 28
8261 Hemishofen
Telefon 052 741 20 16
Natel 079 677 20 74
schneiderbedachungen@bluewin.ch



Wir wünschen Ihnen
ein glückliches neues Jahr!

A1488220



Liebe Gäste
Liebe Backkunstfreunde

Das ganze Team von Walz
Backkunst wünscht Ihnen und
Ihren Lieben wunderschöne
Weihnachten und nur das Beste
für 2020! Für Ihre Kundentreue
danken wir Ihnen herzlich.

A1488961

«Wir danken der Kundschaft
für ihre Treue und wünschen
frohe Festtage und ein gutes neues Jahr»

Kistler & Stettler AG
SCHÄDLINGSPRÄVENTION UND MEHR...

A1489214

Festtagswünsche



Silence
massage
therapie

medizinische
Massagen und Physiotherapie

Wir wünschen Ihnen
besinnliche Weihnachtstage
und einen guten
Start ins neue Jahr.

A1489205

silencephysio.ch | Tel. 052 741 12 95 | silence@hin.ch

Weekendhaus in den Bergen Unikat – schneesicher



Frohe Festtage...

... die besten Glückwünsche zum neuen Jahr, viel Lebensfreude und Wohnqualität wünscht das Team der allcap AG.

allcap
in immobilien zuhause

Daniel Schlehan
Tel. 052 620 44 55
www.allcap.ch

allcap AG Vorstadt 12, 8200 Schaffhausen

A1489363

Wir danken allen,
die uns im vergangenen Jahr
ihr Vertrauen geschenkt haben,
und wünschen frohe Festtage.



HUGENTOBLER

eidg. dipl. Dachdeckermeister

Schlatt / Diessenhofen / Stein am Rhein
Telefon 052 657 36 36 • Fax 052 657 51 91
www.hugentoblerdach.ch

A1488337

Pierre
Herrensalon



Ich wünsche Ihnen
frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr.



Gabriella Kaman
Oberstadt 12
8260 Stein am Rhein
052 741 36 36

A1488182



Besten Dank für Ihre Treue.

Bei einer Konsumation im Restaurant oder bei einer
Bestellung von Fr. 50.00 erhalten Sie eine
Ermässigung von Fr. 10.00

GUTSCHEIN Fr.10.00

Gutschein ausschneiden und vorweisen.
Gültig vom 17. Dez. 2019 bis 4. Jan. 2020

ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER DIE FESTTAGE:

SIEHE HOMEPAGE

Telefon: +41 44 524 53 36
E-Mail: auskunft@inn-friede.ch
Homepage: www.inn-friede.ch

A1489528



ZATTI
Metallbau GmbH

Bellevue 48, 8259 Eitzwilen
052 741 36 10, info@zatti-metallbau.ch,
www.zatti-metallbau.ch

Wir danken für das
entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen Ihnen allen
frohe Festtage und ein
glückliches neues Jahr.

Auf eine weiterhin gute
Zusammenarbeit freuen sich
Daniel Zatti + Rick Wridoe
Kurt + Irene Zatti

A1488168

■ NICHT VERPASSEN!

Familien- und Dorf-Weihnacht



RAMSEN An Heiligabend, 24. Dezember, treffen wir uns um 16 Uhr in der Evangelisch-reformierten Kirche Ramsen zur Familien- und Dorf-Weihnacht. Es wirken ein Uni-Kinderchor und der Musikverein Ramsen mit. Alle sind herzlich eingeladen! Auskunft gibt gerne Pfr. Urs Wegmüller, Tel. 052 743 11 44, urs.wegmueller@ref-sh.ch.

«Märlidampf» in der Märlistadt

STEIN AM RHEIN Die Steiner Lilitubahn beteiligt sich auch in diesem Jahr mit «Märlidampf» und den Figuren aus dem Grimm-Märchen «Rotkäppchen» an der Märlistadt. Der Märlizug dampft noch am kommenden *Adventswochenende* bei trockenem Wetter zwischen 13 und 17 Uhr durch den Stadtgarten, dem Rhein entlang hinunter zum Depot und zurück. (r.)

IMPRESSUM

Verlag Meier + Cie AG, Schaffhausen
Adresse: «Steiner Anzeiger»,
Postfach 1275, 8201 Schaffhausen

Redaktion Mark Schiesser (Sr.)
berichte@steineranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 32 33

Anzeigenverkauf

Karin Zimmermann
anzeigenverkauf@steineranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 32 67

Abonnement

aboservice@steineranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 33 66
Jahresabonnement: Fr. 89.–

Layout Michael Hägele

Erscheinungsweise jeweils dienstags

Anzeigen- und Redaktionsschluss
Montag, 9 Uhr (Textanschluss)
Mittwoch, 14 Uhr

Online www.steineranzeiger.ch

Beratungs- und Verkaufsstelle
Goldhuus, Rathausplatz 3,
8260 Stein am Rhein

Druck und Auflage Kuhn-Druck AG
Neuhausen; NA 997 Ex., GA 41 56 Ex.



Nicht nur für Ochs und Esel ...

In der weihnachtlichen Krippe finden alle Geschöpfe einen Platz. Dieser hübsche rote Kater hat es sich 2008 in der Krippe auf der Insel Werd gemütlich gemacht. Inzwischen ist er schon seit einiger Zeit im Katzenhimmel und lässt sich dort durch den Medien-Hype um «die mörderischen Katzen» nicht stören.

Text: klü/Bild: zvg

«Adfensterli» in Stein am Rhein

Wann	Wer	Wo	Stubete
17.12.	Primarschule Schanz	Schulhaus Schanz	ab 16.30 Uhr
18.12.	Jugendherberge	Hemishoferstr. 87	17–20 Uhr
19.12.	Ref. Kirche Stein/Hemishofen	Mesmerhaus	18–20 Uhr
20.12.	Fam. Marty, Bäckerei	Schaubmarkt	18–20 Uhr
21.12.	Fam. M.+D. Rhyn_Nixdorf	Degerfelderweg 2	17–21 Uhr
22.12.	Stefanie Hug+Fabian Sproll	Rhiweg 12	--
23.12.	Fam. Giger	Bollstieg 4	17–20 Uhr
24.12.	Buchladen am Rathausplatz	Rathausplatz 5	ab 18 Uhr

Adventsfenster in Ramsen

Wann	Wer	Wo	Stubete
17.12.	Brau Bar	Schnydersacker 470	18–21 Uhr
18.12.	Fam. M.+R. Steiner	Im Gässli 172	--
19.12.	O. Sehmsdorf+J. Hierlmeier	Hauptstr. 263	--
20.12.	Fam. E.+D. Brütsch	Brunnengasse 136	ab 17 Uhr, Werkstatt
21.12.	Fam. Gnädinger+Fam. Rösch	Judebömmlistr. 549	18–20 Uhr, draussen
22.12.	Kolibri	Kirchgemeindehaus	18–20 Uhr,
23.12.	Gemeindekanzlei Ramsen	Hauptstr. 259	--
24.12.	Kindergarten Ramsen	Sonnenstrasse 420	--

Adventsfenster in Buch

Wann	Wer	Wo	Stubete
18.12.	Yvonne Bühler	Dorfstrasse 31	ab 18.30 h mit Stubete
19.12.	Vreni & Herbert Ruh	Lindenweg 1	ab 17 Uhr
20.12.	Delia Moser + Martin Ruh	Lindenweg 8	18–20 Uhr mit Stubete
21.12.	Sonja & Marcel Hug	Oberdorfstrasse 10	ab 18 Uhr mit Stubete
24.12.	Getränke Hug	Oberdorfstrasse 14	ab 8.30 Uhr



AGENDA

Stein am Rhein ■ 21.12.: Von Kerzen, Kandelabern und Kapauern Das Trio «Litera & Musica» gastiert mit einer literarisch-musikalischen Veranstaltung in der Kunstschr. 19.30 Uhr, Reservation erforderlich. ■ **«The Invisible Life of Euridice Gusmão»** Eine Geschichte zweier Schwestern im Rio der 50er-Jahre. 20 Uhr, Kino Theater Schwanen.

Ramsen ■ 24.12.: Familien- und Dorfweihnacht Gottesdienst in der ev.-ref. Kirche, anschliessend Spiel des Musikvereins.

Singen ■ 18.12.: Premiere von «Bei Anruf – Mord», ein Stück von Frederick Knott, einem der bekanntesten Broadway-Thriller und ein Meisterwerk der Kriminalliteratur. 20.30 Uhr im Theater Die Färbe. (Weitere Aufführungen bis 4.1.2020) ■ **20.12.: Poetry-Slam mit Johannes Elster** Weihnachtседition. 20 Uhr in der Gems.

ANZEIGEN

Platzmangel?

Entsorgungszentrum Stein am Rhein.



A1471397

tit-imhof.ch **Tjt Imhof**
Entsorgung-Recycling

Ihre neue Wohnung
inklusive Urlaubsgefühl!

**2½- bis 3½-Zimmer-
Wohnungen
bereits ab CH 1050.–**

Schaffhauserstrasse 1,
8253 Diessenhofen

MÜLLER + SPECHT
IMMOBILIEN MANAGEMENT



Ihr Ansprechpartner
Adrian Salinas
052 742 07 84
a.s@muellerspecht.ch

A1485214